

Leistungsklasse

| | |
|-------------------------------------|---------------------|
| Teut. Gr. Lafferde-TSV Edemissen II | 2:2 |
| TSV Clauen/S. -TSV Essinghausen | 1:2 |
| TUS Bierbergen -BW Schmedenstedt | 1:7 |
| VfB Peine II-MTV Eddesse | 2:2 |
| 1. BW Schmedenstedt | 26 21 4 1 103:31 67 |
| 2. TSV Hohenhameln | 24 19 4 1 104:21 61 |
| 3. TSV Edemissen II | 25 16 7 2 73:24 55 |
| 4. TSV Clauen/S. | 25 13 6 6 56:40 45 |
| 5. TSV Essinghausen | 26 11 7 8 50:49 40 |
| 6. TSV Wipshausen | 25 10 9 6 62:50 39 |
| 7. TSV Meerdorf | 24 10 6 8 53:60 36 |
| 8. VfB Peine II | 26 9 5 12 56:71 32 |
| 9. Teut. Gr. Lafferde | 24 8 4 12 53:60 28 |
| 10. TSV Wendezelle II | 25 7 6 12 48:65 27 |
| 11. SV Bettmar | 25 7 4 14 45:59 25 |
| 12. TUS Bierbergen | 26 6 6 14 49:68 24 |
| 13. MTV VJ Peine | 25 6 4 15 32:62 22 |
| 14. VT Union Gr. Ilsede | 25 4 2 19 46:99 14 |
| 15. MTV Eddesse | 25 2 4 19 22:93 10 |

Ostwald hat gute Chancen

Schwimmen: Masters

Auf Titeljagd begeben sich am Sonntag von 13 Uhr an die Masters-Schwimmer des TSV Hohenhameln. In Schönningen werden sieben Aktive ins Wasser springen.

Die größten Titelchancen besitzt Elke Ostwald (Altersklasse 50). Die Vorzeig-Athletin geht sechs Mal in Einzeldisziplinen an den Start. Sowohl über 50 und 100 Schmetterling als auch im Brust- und Freistilschwimmen gehört sie zu den Titelanwärtern. „Derzeit habe ich zwar Trainingsrückstand. Trotzdem möchte ich ganz vorne landen und mich für die Landesmeisterschaften einschreiben“, sagt Ostwald.

Gute Medaillenchancen besitzt auch Rolf Bräuer (AK 50). Sowohl im Rücken- als auch Freistilschwimmen kann er vorn landen. In den gleichen Disziplinen gehört Anne Kirchhoff in ihrer Altersklasse 25 zu den Medaillenanwärtern. In ihrer Altersklasse möchte auch Indra Tischer im Freistil- und Schmetterlingsschwimmen vorn landen. Auf starke Konkurrenz treffen in der Altersklasse 20 Dorothee Seemann und Björn Halemeyer bei den 25-Jährigen. bt

BW macht sieben auf einen Streich

VON CHRISTIAN MEYER

Durch einen 7:1-Kantersieg baute Schmedenstedt die Tabellenführung in der Fußball-Leistungsklasse aus. Edemissens Sohn rettete seinem Team gestern Abend zumindest noch einen Punkt in Groß Lafferde. Für den Aufstieg ist das aber vermutlich zu wenig.

TuS Bierbergen - Blau-Weiß Schmedenstedt 1:7 (0:5). „Wir haben den künftigen Meister gesehen“, schickte Bierbergens Fußball-Obmann Friedhelm Bronn nach der 1:7-Niederlage einen kleinen Seitenhieb in Richtung Ortsnachbar Hohenhameln. Bierbergen musste stark ersatzgeschwächt antreten und hatte den Gästen nichts entgegenzusetzen. „Das war schon stark, wie bei Schmedenstedt in der ersten Hälfte der Ball lief“, lobte Bronn. Und gnädig habe sich der Spitzenreiter auch noch gezeigt: In der 79. Minute schoss BW-Stürmer Wolff einen Elfmeter übers Tor.

Tore: 1:0 und 3:0 Hohndorf (3., 15.), 2:0, 4:0, 5:0 und 6:1 Daniel Wolff (14., 19., 39., 58.), 7:1 Kocak (88.), 1:5 Stolte.

VfB Peine II - MTV Eddesse 2:2 (1:1). „Die wollten anscheinend nicht gewinnen“, kommentierte Peines Trainer Christian Sturm den Auftritt der Eddesser. Die Peiner traten mit einer Nottruppe an, Alte Herren und Spieler aus der



Hart bedrängt: Die Reserve des TSV Eintracht Edemissen (weiße Trikots) kam gegen Groß Lafferde nicht über ein 2:2 hinaus.

Dritten halfen aus. Und trotzdem reichte es zu einem Punkt. Zum einen lag das an zwei wunderschönen Volleytoren von Sascha Hilken, zum anderen daran, dass der Eddesser Hegewald einen Strafstoß vergab (38.).

Tore: 0:1 Aydeniz (10.), 1:1 und 2:1 Hilken (35., 60.), 2:2 Mokwa (85.).

Teutonia Groß Lafferde - Eintracht Edemissen II 2:2 (1:0). Am Rande einer Niederlage hatte Groß Lafferde den Favoriten aus Edemissen. Doch Sekunden vor Abpfiff gelang Alexander Sohn noch der Ausgleich. „Mit der Leistung meiner Mannschaft bin ich sehr zufrieden, mit dem Ergebnis nicht“, sah sich Teutonien-

Trainer Ulrich Kropp um den verdienten Lohn gebracht.

Tore: 1:0 Pickhardt (23.), 1:1 Sohn (53.), 2:1 Höper (85.), 2:2 Sohn (89.). Besondere Vorkommnisse: Edemissens Thomas Erich sieht die Gelb-Rote Karte (35.).

TSV Clauen/Soßmar - TSV Essinghausen 1:2 (1:0). „Das war wenig, ex-

trem wenig“, harderte Clauen/Soßmars stellvertretender Fußball-Obmann Arndt Hartje mit dem Auftritt seiner Elf. Der Sieg der Gäste sei verdient gewesen. „Sie waren spielerisch und kämpferisch überlegen“, sagte Hartje.

Tore: 1:0 Goldenstein (7.), 1:1 und 1:2 Fricke (55., 82.).

Anzeige

Peiner Allgemeine
 paz-online.de/meinsport
 Mein Freizeitsportportal

4494705_080520015100708

Chance vertan

Juniorenfußball

Die B-Jugend der JSG Broistedt/Lengede/Woltwiesche hat das Spitzen-Fußballspiel gegen den TSV Schöppenstedt in der Bezirksliga Nord verloren. Broistedt, Schöppenstedt und BSC Braunschweig II können nun noch Meister werden.

JSG Broistedt/Lengede/Woltwiesche - TSV Schöppenstedt 1:2 (0:1). „Wir hatten neun Großchancen und die Gäste nur drei“, ärgerte sich JSG-Trainer Daniel Filippi. „Bevor wir in Rückstand geraten, hätten wir schon 3:0 führen müssen.“ Der holprige Lengeder B-Platz sei den Gästen aus Schöppenstedt entgegengekommen. „Wir konnten nicht unser gewohntes Kombinationsspiel aufziehen.“ Eine Unaufmerksamkeit kurz vor dem Halbzeitpfiff und ein Torwartfehler waren Ursachen für die Gentore. Jan Rotter hatte zwischenzeitlich das 1:1 (52.) erzielt. mp

Nach eineinhalb Jahren verloren

Miniaturgolf: Platz vier in der Damenverbandsliga / Herren-Team Dritter im Heimspiel

Die Peiner Minigolf-Damen fanden nach misslungener erster Runde nicht zu ihrem Spiel. Bei den Peiner Herren war es spannend bis zum letzten Schlag.

Verbandsliga

Damen I: Die Damenmannschaft mit Anke und Marion Willenbök, Kerstin Fellenberg und Britta Fellenberg als Ersatz spielte im Landesleistungszentrum Hannover. Nach verpatzter erster Runde fanden die Spielerinnen aus der Fuhsestadt nicht zu ihrem Spiel. Zwei weitere durchschnittliche Runden ließen den Rückstand auf die Spitze anwachsen.

Trotz deutlicher Steigerung im letzten Durchgang war die erste Niederlage nach eineinhalb Jahren nicht mehr abzuwenden. Der BGC Diepholz ge-

wann mit 311 Schlag und 10:0 vor Hannover (312/8:2), Braunschweig (314/ 6:4), Peine (315/ 4:6), Salzgitter (328/2:8) und den Wolfsburgern (334/0:10).

Herren: Das Team mit Christian Arendt, Rainer Wiemer, Oliver Wieder, Torsten Fellenberg, Uwe Engelmann, Arnold Schatke und Bernd Stübgen als Ersatz spielten auf der Anlage im Peiner Stadtpark.

Hinter dem Team aus Göttingen, das sich mit einem Frühstart schnell vom Rest des Feldes absetzen konnte, kam es zu einem packenden Duell um Platz zwei. Die Führung zwischen fünf Mannschaften wechselte nach jedem Spieler.

Platz zwei und Platz sechs trennten in dieser Phase nur wenige Schläge.

Sieger wurde der MGC Göttingen mit 550 Schlag und 12:0 Punkten vor Bad Nenndorf (569/10:2). Platz drei teilten sich Peine (583/7:5) und Cuxhaven (583/7:5), vor Goslar (592/4:8), Celle (596/2:10) und den Salzgitteranern (601/0:12).

Bezirksklasse

Damen II: Die zweite Damenmannschaft mit Ines Hopert, Teresa Kniesch und Ramona Wieder bestritt ihr Punktspiel in Gebhardshagen. Dank eines guten Starts gingen die Peiner Damen gleich in Führung und bauten diese durch konstante Leistungen kontinuierlich aus. Mit 332 Schlag und 6:0 Punkten siegten die Peinerinnen vor Goslar (352/4:2), Gebhardshagen I (370/ 2:4) und Gebhardshagen II (400/0:6). mp

Jahn will in die Oberliga

Jugendhandball

Ihren ersten offiziellen Einsatz hat die neu formierte weibliche B-Jugend des MTV Vater Jahn Peine am Sonnabend. Für die angestrebte Qualifikation zur Oberliga-Saison fährt der amtierende C-Bezirksmeister nach Hermannsburg (Bezirk Lüneburg). Dort muss er sich ab 14.30 Uhr mit dem Teams der GIW Meerhandball, des TSV Neustadt, TuS Vinnhorst, sowie dem gastgebenden TuS Hermannsburg auseinandersetzen.

Parall wird an diesem Spieltag noch in zwei weiteren Fünfer-Gruppen in Hannover und Göttingen gespielt. Lediglich die Erstplatzierten dieser Runde erhalten einen der acht begehrten, noch freien Plätze in der WB-Oberliga 08/09. Auf Grund der Platzierung der Vorsaison direkt qualifiziert sind lediglich bereits der TSV Burgdorf, sowie die HSG Nord Edemissen. Die nach dieser Runde verbleibenden fünf Plätze werden dann am Sonntag, 1. Juni, in einer weiteren Qualifikation ausgespielt. Zum Start zugelassen sind hier nur die Zweit- und Drittplatzierten der 1. Runde, wobei hierbei ein 2. Platz den Heimvorteil für diese dann letzte Chance sichern würde.

Personell ist bei den Jahnerinnen knapp drei Wochen nach der WC-Niedersachsenmeisterschaft wieder alles im Lot. Die seinerzeit verletzte Cecily Stolte befindet sich bereits seit einiger Zeit im Aufbautraining. Als Verstärkung konnten die Neuzugänge Lena Witzke vom MTV Vorsfelde, sowie Melissa Yegin von der HSG Nord Edemissen für die Oberliga-Qualifikation gewonnen werden.

Weiterhin wird, unabhängig der Liga-zugehörigkeit, zukünftig die Peiner Physiotherapeutin Corinna Sukopp die Jahn-Mädchen auch im präventiven Bereich unterstützen. „Leider hatten wir mit Torhüterin Lena Pauling auch einen Abgang zu verzeichnen“, sagt Trainer Lutz Benckendorf. Die 15-jährige Ölsburgerin wird zur neuen Saison das Tor des WB-Oberligisten TSV Burgdorf hüten. mp

Gold für Sabina Eschemann

Gewichtheben: Jahnerin verteidigte erneut ihren Europameistertitel

VON MATTHIAS PRESS

Ganz stark: Sabina Eschemann vom MTV Peine hat bei den Europameisterschaften der Gewichtheber gute Nerven bewiesen. In Bohumin (Tschechien) holte sie sich in einer knappen Entscheidung mit 50 Kilogramm im Reißen und 72 im Stoßen den Titel in der Klasse 40 bis 44 Jahre.

Damit verteidigte die Bültenerin ihren Europaameistertitel, den sie im Jahr zuvor auf Zypern mit 50 Kilogramm im Reißen und 70 im Stoßen errungen hatte.

In Bohumin wollten bei den Wettkämpfen der Masters mehr als 500 Teilnehmer ihre Kräfte messen. „Schon im Aufwärmbereich zeichnete sich ab, dass dieser Wettkampf zu einem knappen Ergebnis führen würde“, berichtete Eschemann.

Mit einem Sicherheitsversuch im Reißen stieg sie mit 50 Kilogramm ins Wettkampfgeschehen ein. Ihre Kontrahentin Denise Offermann (Zypern) startet erfolgreich mit 53 kg. Mit zwei weiteren Fehlversuchen konnte Eschemann vorerst diesen Rückstand nicht ausgleichen.

Im Stoßen beendete Offermann mit 67 Kilogramm ihren Wettkampf. Der Jahnerin hätten jetzt auf Grund ihres geringeren Körpergewichtes eine gehobene Last von 70 kg zum Titelgewinn ausgereicht. Das wäre exakt ihre Vorjahresleistung gewesen. Doch sie wollte mehr: In ihrem letzten Versuch brachte sie sogar 72 Kilogramm zur Hochstrecke, was neben dem Europaameistertitel auch den Relativsieg in ihrer Altersklasse (40 bis 44 Jahre) bedeutete.

„Dass es auch völlig unerwartet verlaufen kann, zeigte sich bei der besten deutschen Heberin, Annett Damme, die mit drei ungültigen Reißversuchen vorzeitig disqualifiziert wurde“, berichtete Eschemann.



Goldig: Gewichtheberin Sabina Eschemann holte den Titel bei den Europameisterschaften. oh



Vielandesmeister sind die Tischtennis-Schüler des VfB Peine mit (von links): Jannis Fehst, Alexander Ahlbrecht, Julian Pfeiffer, Janis Hansen, Sebastian Reese und Trainer Timm Metzler. oh

Starke Leistung nach zittrigem Beginn

Tischtennis: Platz zwei für VfB-Schüler bei Landeskampf

Starke Vorstellung: Bei den Landesmannschafts-Meisterschaften der Tischtennis-Schüler in Beverstedt (Bezirk Lüneburg) belegte der VfB Peine den zweiten Platz.

„Dabei haben wir recht zittrig begonnen“, resümierte Coach Timm Metzler. Doch sein Team steigerte sich im Auftaktspiel gegen den TSV Aschendorf (Bezirk Weser-Ems) und gewann mit 6:2. „Am Ende war es ein souveräner Sieg.“ Auch in der anschließenden Partie trumpte der VfB auf, bezwang den Lehrter SV ungefährdet mit 6:2 - Lohn dafür war der Einzug ins Finale.

Im selbigen jedoch war der Peiner Nachwuchs gegen den TSV Blender letztlich chancenlos, musste sich mit 0:6

geschlagen geben. Zunächst sah es jedoch ganz gut aus für den VfB: Die Doppel Ahlbrecht/Reese und Hansen/Fehst unterlagen jeweils nur knapp. Anschließend dominierte der TSV. Kein Wunder, stellte er doch die älteste Mannschaft, „die in der vergangenen Saison schon Niedersachsenliga gespielt hat“, begründete Metzler die klare Pleite gegen den Favoriten.

„Wir hingegen hatten eine recht junge Truppe am Start, mit der wir im nächsten Jahr sicher gute Chancen auf den Titel haben - das sagten uns auch die Blenderaner Betreuer“, erklärte Metzler, der ob des verlorenen Finales jedoch nicht traurig war. „Ich bin sehr zufrieden, meine Jungs haben gut gespielt.“ rd

Anzeige

Werden Sie ...

EUROTRAINER
 ÖSTERREICH SCHWEIZ 2008

www.paz-online.de/eurotrainer

4367221_080520015100708

SPORT IN KÜRZE

In der 2. Fußball-Kreisliga Süd spielt heute ab 18.30 Uhr TSV Sonnenberg II gegen Teutonia Groß Lafferde II.

Der TSV Eixe möchte zur neuen Fußball-Saison eine zweite Herren-Mannschaft melden. Interessierte Spieler können sich bei Ralf Lüders, Telefon 05171/929234, melden.

Die Geschäftsstelle des MTV Peine ist vom 29. Mai bis einschließlich 6. Juni geschlossen.

Die Meldebögen der Fußball-Junioren sind unter nfv-kreis-peine.de (Download) abrufbar. Meldeschluss ist der 18. Juni.